

# Sauberes Trinkwasser für Schulen in Afrika

*Zuverlässige, kostengünstige Wasseraufbereitungstechnologien für Schulen in Afrika.*

## Hintergrund

Weltweit stehen Schulen vor großen Herausforderungen. In vielen Fällen sind die grundsätzlichen Voraussetzungen zur Wahrung von Gesundheit und Sicherheit der Schülerinnen und Schüler nicht gegeben. Die Bereitstellung von sauberem Wasser ist beispielsweise eine tägliche Herausforderung, und das Abkochen von Wasser aus unsicheren Quellen oft die einzige Option. Aufbereitungstechnologien sind zwar vorhanden, für viele Schulen aber nicht erschwinglich, zugänglich oder praktikabel. Durch die Einnahmen aus dem Verkauf von Emissionsminderungsnachweisen, die durch das Ersetzen von Brennholz zum Kochen generiert werden, entsteht im Rahmen des Projektes ein kosteneffizienter und nachhaltiger Mechanismus für die Verbreitung von modernen Wasseraufbereitungstechnologien für Schulen.

## Das Projekt

Impact Water ist ein sozial orientiertes und global agierendes Unternehmen, das sich der Bereitstellung von sauberem Trinkwasser für Schulen verschrieben hat. Mit dem Projekt liefert Impact Water zuverlässige, kostengünstige Wasseraufbereitungstechnologien an öffentliche und private Schulen in Afrika.

Bis heute wurden über 10.000 Schulen und mehr als 3 Millionen Schülerinnen und Schüler erreicht. Im Laufe der Zeit soll das Projekt erweitert werden, um mehr als 100.000 Schulen dabei zu unterstützen, das Menschenrecht auf Zugang zu sauberem Trinkwasser umzusetzen und nachhaltige Entwicklung zu ermöglichen.

## Die Technologie

Impact Water beliefert Schulen mit bewährten Wasseraufbereitungstechnologien, die den nationalen und internationalen Trinkwasserstandards entsprechen. Die sicheren Trinkwassersysteme von Impact Water funktionieren in allen Schulen, auch in solchen ohne Strom- und Wasseranschluss. Durch den Einsatz unterschiedlicher Technologien ist sichergestellt, dass für alle Schulen eine

Projektart:	Energieeffizienz
Standort	Nigeria, Kenia, Uganda
Projektbeginn	September 2014
Projektstandard	 <b>Gold Standard</b> for the <b>Global Goals</b>
Ziele der UN Agenda 2030	

passende Lösung bereitsteht, unabhängig von den jeweiligen infrastrukturellen Herausforderungen. Zu den vom Projekt eingesetzten Wasseraufbereitungstechnologien gehören Chlortabletten, keramische Wasserfilter, automatische Chlorwasseraufbereitungssysteme und UV-basierte Wasseraufbereitungssysteme.

